RÜSCHLIKON
Lebensfreude am Zürichsee



Jahresbericht

der Schule Rüschlikon und der
Bildungsorganisationen der Gemeinde Rüschlikon

Schuljahr 2025/26

Inhalt

3
Vorwort

5
Primarschule und Schulsozialarbeit

11
Schulverwaltung

12
Elternrat

14
Kita

16
Bibliothek

18
Links

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser

Ende Juni endete mein Amt als Schulpflegerin und ich blicke mit Genugtuung auf die 20 Jahre schulische Behördentätigkeit zurück. Nun darf ich an dieser Stelle das Wort an Sie richten und gleichzeitig Revue passieren lassen.

Oft wurde ich gefragt, weshalb ich dieses Amt über all die Jahre ausübte, und meine Antwort war stets, weil der Behördenalltag nie eintönig ist, bereichert durch komplexe Projekte, und stets getragen von einem professionellen Team.

Und wie geht «Schule pflegen»? «Ich kümmere mich darum, dass es der Schule gut geht», sagte ich dann oft. Aber natürlich umfasst das Amt viel mehr. So besteht der Auftrag der Schulpflege darin, die Schule mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen weiterzuentwickeln und zu beaufsichtigen, ohne das wichtigste Gut, das Kindswohl und das Wohl der Mitarbeitenden aus den Augen zu verlieren.

Das schnelle Wachstum im Bildungsbereich verlangte im letzten Schuljahr eine Reorganisation der Leitungsstrukturen, einhergehend mit der Einführung eines Rektorats. Allen an diesem intensiven Prozess beteiligten Personen, der Schulpflege, der Schulleitung und Schulverwaltung gebührt ein grosser Dank.



Elternvereins-Vertretungen in der Schulpflege 2006:
S. Nadig, N. Fossati, D. Weber, D. Maron und C. Giger

Highlights meiner «Schulkarriere» sind die Unterrichtsbesuche, Momente im Austausch mit den Lehrpersonen, Kindern und Eltern, und das mir entgegengebrachte Vertrauen. Dazu gehören Theateraufführungen, Konzerte und Projektwochen, die mir die Vielseitigkeit unseres Schulalltags und die grosse Schaffenskraft unserer Lehrerschaft stets vor Augen führten.

In diesem Sinne wünsche ich der Primarschule einen erfolgreichen Weg in die Zukunft und den Personen, die sich dafür einsetzen, viel Freude und Gelingen bei ihrem Wirken für die Kinder von Rüschlikon.

Und Ihnen viel Vergnügen beim Lesen des Jahresberichts!

Danielle Maron (Schulpflege 2006 – 2026)
Rüschlikon, im August 2026

Zahlen 2025/26

Schülerschaft

587	Schüler:innen am Schuljahresende
29	Klassen
7.5 %	Fluktuation durch Ein- und Austritte
580	Schüler:innen, Prognose Start 2027/28

Klassen

20.2	Kinder, durchschnittliche Klassengrösse
9	Kinder, kleinste Halbklasse
23	Kinder, grösste Klasse

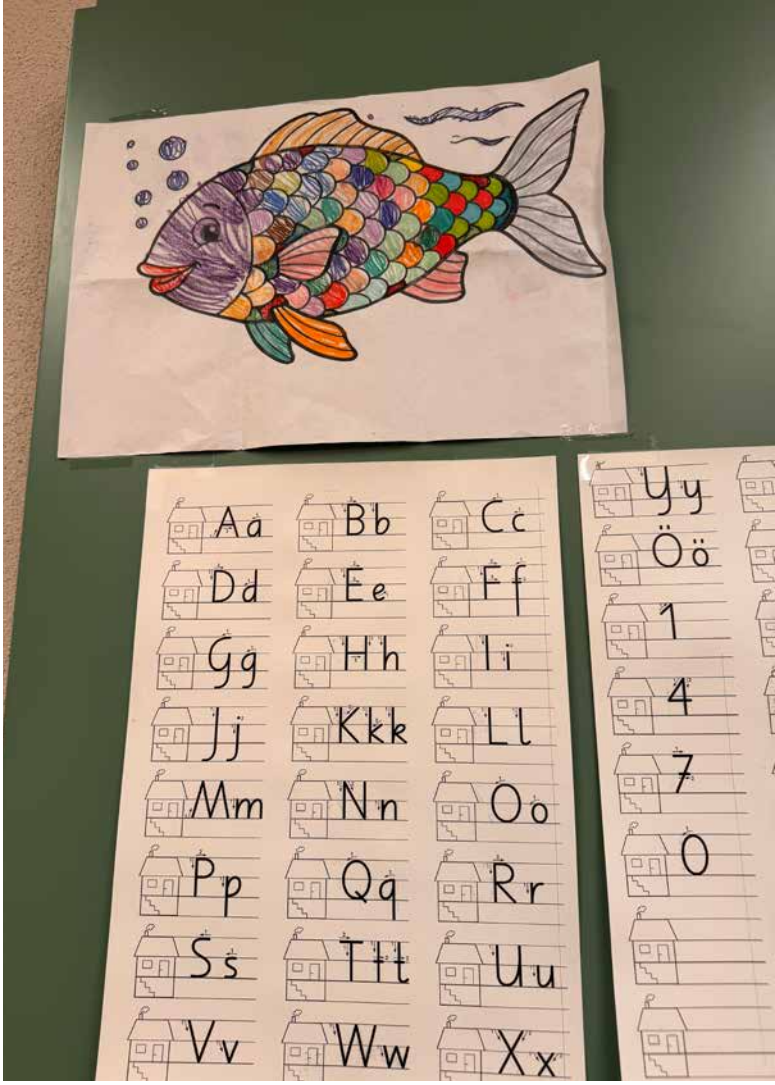
Personal

93	Lehrpersonen in Voll- und Teilzeit
3–4	Zivildienstleistende

Freifächer

52	Angebotene Kurse
5	Abgesagte Kurse
600	Kursbuchungen

Primarschule



Kernzahlen

Mit Beginn des Schuljahres 2025/26 besuchten 585 Schülerinnen und Schüler, verteilt auf 29 Klassen, die Primarschule Rüschlikon. Im Verlauf des Schuljahres war aufgrund von Neueintritten und Austritten eine spürbare Fluktuation zu verzeichnen.

Diese Bewegungen spiegelten sich auch in den Schülerzahlen zum Schuljahreswechsel wieder: Zu Beginn des Schuljahres 2026/27 besuchten 574 Schülerinnen und Schüler die Primarschule Rüschlikon. Gegenüber dem Vorjahresbeginn entspricht dies einem Rückgang um 11 Kinder bzw. rund 1,9 %.

Das kontinuierliche Wachstum der Schule wurde gebremst, erstmals ist ein leicht negativer Trend auszumachen. Für das Schuljahr 2027/28 erwarten wir einen Start mit ca. 580 Kindern.

Die Unterrichtsversorgung wurde von insgesamt 93 Lehrpersonen (Voll- und Teilzeit) sowie drei bis vier Zivildienstleistenden sichergestellt. Die durchschnittliche Klassengrösse lag Mitte Schuljahr bei 20.2 Kindern. Die kleinste Halbklasse zählte 9, die grösste 23 Schülerinnen und Schüler.

Eine besonders dynamische Entwicklung zeigte sich zum Schuljahreswechsel in den 5. Klassen: Aufgrund von 8 Wegzügen wurden die Klassenzahlen der heutigen 6. Klassen sehr heterogen. Mehrere Schwangerschaften führten zudem zu langfristigen Stellvertretungseinsätzen. Zwischenzeitlich waren bis zu sieben Stellvertreterinnen gleichzeitig tätig – eine anspruchsvolle Koordinationsleistung.

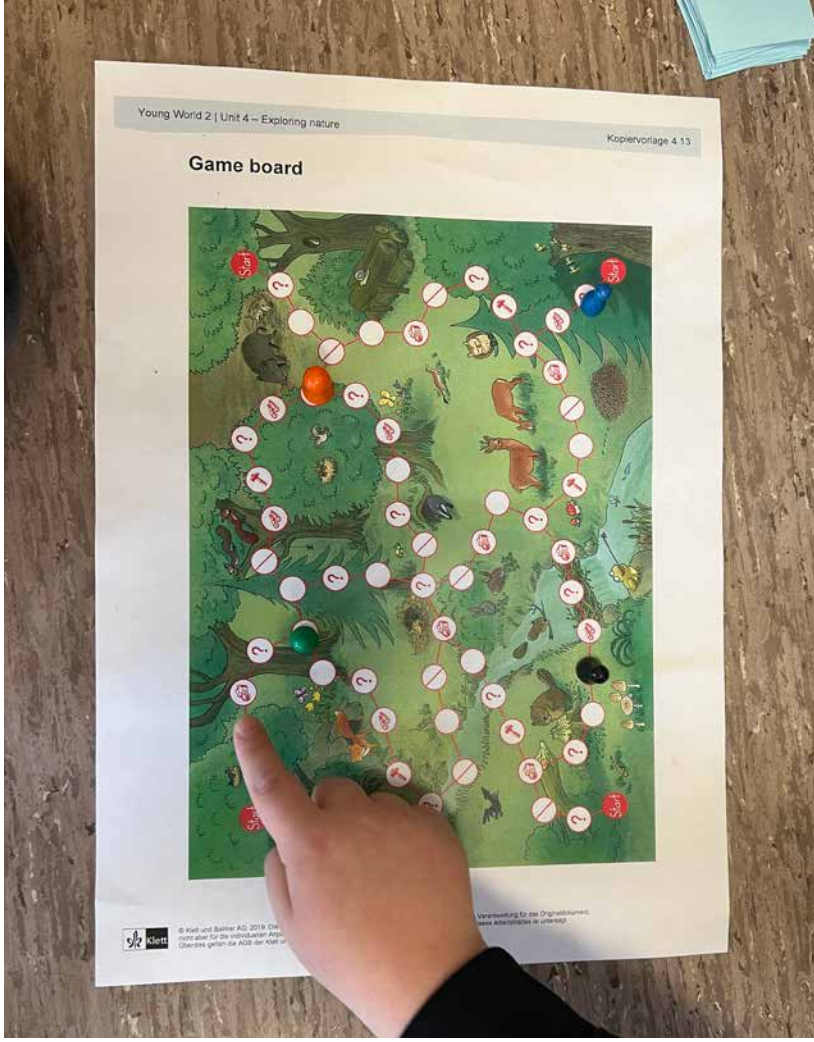
Freifachkurse

Im vergangenen Schuljahr wurden insgesamt 52 Freifachkurse angeboten. Fünf dieser Angebote mussten aufgrund zu geringer Anmeldezahlen abgesagt werden. Insgesamt wurden knapp 600 Kursbuchungen verzeichnet – ein erfreulicher Beleg für das vielfältige Interesse der Schülerschaft an ergänzenden Lernangeboten.

Qualität im Fokus: Externe Evaluation und Datenschutz

Das Schuljahr 2025/26 war in besonderem Mass von Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung geprägt. Zwei umfangreiche Überprüfungen standen dabei im Zentrum: die externe Evaluation der Primarschule Rüschlikon durch die Fachstelle für Schulbeurteilung sowie ein umfassender Review im Bereich Datenschutz und Datensicherheit der kantonalen Datenschutzbeauftragten. Beide Prozesse waren unabhängig voneinander angelegt und setzten unterschiedliche Schwerpunkte.

Externe Evaluation bestätigt hohe Schulqualität
Die externe Evaluation zeichnete das Bild einer in zahlreichen Bereichen exemplarischen Schule und bestätigte der Primarschule Rüschlikon insgesamt eine sehr hohe Qualität. Die Arbeit der Schule wurde wiederholt als beispielhaft, vorbildlich oder herausragend gewürdigt.





Besonders positiv hervorgehoben wurden die wertschätzende Schulgemeinschaft, das hohe Wohlbefinden der Kinder, die strukturierte und kompetenzorientierte Unterrichtsgestaltung sowie die sorgfältige individuelle Förderung. Die Einschätzung der Eltern zum Wohlbefinden ihrer Kinder gehörte im kantonalen Vergleich zu den besten fünf Prozent aller Schulen.

Ein besonderes Profilmerkmal stellte der pädagogisch fundierte Einsatz digitaler Medien dar. Diese wurden auf allen Stufen selbstverständlich und gewinnbringend eingesetzt. Gleichzeitig wurden die Schülerinnen und Schüler zu einem kritischen, sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Technologien befähigt. Die Umsetzung wurde als vorbildlich und teilweise herausragend beurteilt. Ebenfalls besonders gewürdigt wurden die professionelle Zusammenarbeit im Schulteam, die klar ausgerichtete und wertschätzende Schulführung sowie die systematische Schul- und Unterrichtsentwicklung. Auch die Zusammenarbeit mit den Eltern wurde als vorbildlich beurteilt.

Der vollständige Evaluationsbericht ist unter www.schulerueschlikon.ch einsehbar.



Datenschutz und Datensicherheit überprüft

Unabhängig von der externen Evaluation setzte sich die Abteilung Bildung im Schuljahr 2025/26 intensiv mit Datenschutz und Datensicherheit auseinander. Im Rahmen eines umfassenden Reviews wurden sowohl organisatorische als auch technische Aspekte überprüft.

Im Zentrum standen die Sicherheit der eingesetzten Systeme, Zugänge und Firewalls sowie die Vergabe von Berechtigungen, Benutzerkonten und Logins. Gleichzeitig wurden die technischen Abläufe, Zuständigkeiten und Prozesse umfassend dokumentiert und strukturiert festgehalten.

Diese Arbeiten beanspruchten erhebliche personelle und zeitliche Ressourcen, schufen jedoch wichtige Grundlagen für einen sicheren und professionellen Umgang mit Daten und digitalen Systemen. Damit wurden im Schuljahr 2025/26 sowohl die pädagogische und organisatorische Qualität als auch die technische und datenschutzrechtliche Sicherheit gezielt überprüft und weiter gestärkt.

Organisationsentwicklung: Klare Strukturen und gestärkte Zusammenarbeit

Im Schuljahr 2025/26 stellte die Gemeinde Rüschlikon wichtige Weichen für die Weiterentwicklung der Abteilung Bildung. Ziel der beschlossenen organisatorischen Anpassungen war es, den wachsenden Anforderungen im Bildungsbereich gerecht zu werden, Zuständigkeiten klarer zu regeln und die Zusammenarbeit zwischen Schule, Schulverwaltung, Tagesbetreuung, Kindertagesstätte Suntenwiese und Bibliothek zu stärken. Mit Beginn des Schuljahres 2026/27 werden diese Neuerungen wirksam.

Kern der neuen Führungsstruktur ist die operative Gesamtleitung der Abteilung Bildung. Michael Müller trägt als Rektor die pädagogische und betriebliche Gesamtverantwortung, während die



Schulhaus Dorf Turnhalle und Verwaltungstrakt

strategische Führung weiterhin bei der Schulpflege liegt. Gleichzeitig wurden weitere Verantwortungsbereiche neu geordnet: Anke Hoppe leitet die Schulverwaltung inklusive Bibliothek, Claudia Grasern verantwortet die schulergänzenden Angebote mit Tagesbetreuung und Kindertagesstätte.

Auch innerhalb der Schulleitung wurden die Zuständigkeiten im vergangenen Schuljahr neu definiert und auf das Schuljahr 2026/27 hin umgesetzt. Andrea Weber verantwortet Personal und Schulentwicklung Dorf, Simone Flückiger Personal und Schulentwicklung Moos. Die Fachstelle Sonderpädagogik wird von Manuela Meier geführt und von Kathrin Singer unterstützt; Daniel Hotz ist für Schulorganisation und Stundenplanung zuständig.

Auf strategischer Ebene wurden im Schuljahr 2025/26 Veränderungen vorbereitet. Matteo Pintonello wechselte innerhalb des Gemeinderats vom Schulpräsidium ins Ressort Finanzen. Mit Christina Spoerry konnte eine engagierte Nachfolgerin für das Schulpräsidium gewonnen werden, die ihre neue Aufgabe im aktuellen Schuljahr aufnimmt.

Mit der neuen Organisation rücken Schule und Tagesstrukturen auf Beginn des Schuljahres 2026/27 enger zusammen. Unterricht, Betreuung und schulergänzende Angebote werden verstärkt als gemeinsamer Bildungs- und Lebensraum verstanden. Die klareren Zuständigkeiten sollen Entscheidungswege verkürzen, die Abstimmung im Alltag erleichtern und pädagogische, administrative sowie betriebliche Aufgaben sinnvoll miteinander verbinden. Die externe Schulevaluation 2025/26 bestätigte bereits die eingeschlagene Richtung und würdigte die Organisation sowie die klar geregelten Verantwortlichkeiten.

Parallel zur organisatorischen Neuausrichtung wurde im vergangenen Schuljahr auch der digitale Auftritt erneuert. Die überarbeitete Website www.schulerueschlikon.ch bietet Eltern und Erziehungsberechtigten einen übersichtlichen Zugang zu Informationen, Angeboten und Ansprechpersonen. Wichtige Unterlagen und organisatorische Informationen stehen weiterhin über PUPIL Connect zur Verfügung.

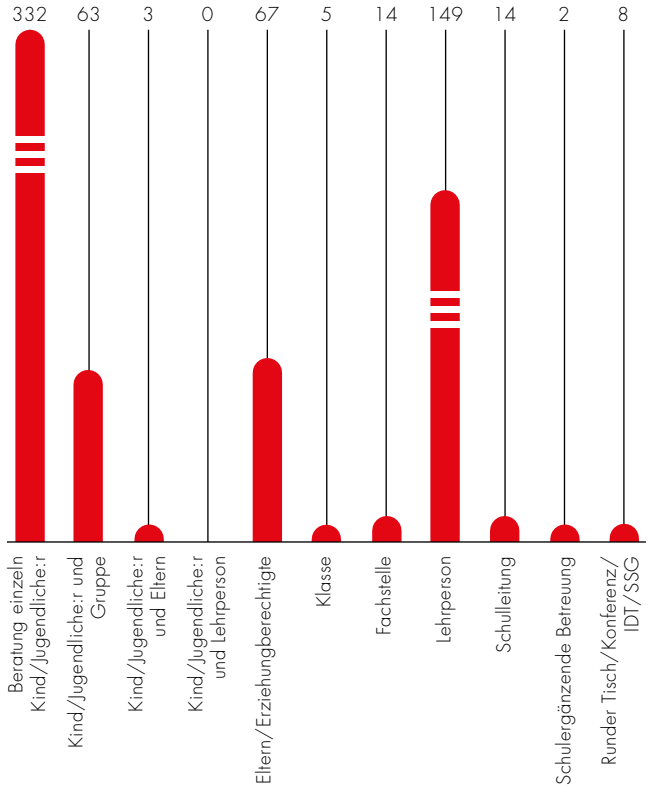
Bewährte pädagogische Strukturen bleiben erhalten. Die Zellorganisation und die Unterrichtsteams bilden weiterhin eine wichtige Grundlage der Schulentwicklung. Weiterbildungen zu Kooperation und Projektunterricht unterstützen die gemeinsame Weiterentwicklung zusätzlich. Auch die Bewegungsförderung bleibt ein fester Bestandteil

des Schulprofils: Die Primarschule Rüschlikon trägt weiterhin das Label «Schule mit sportfreundlicher Schulkultur» und verbindet Medienbildung bewusst mit Bewegung.

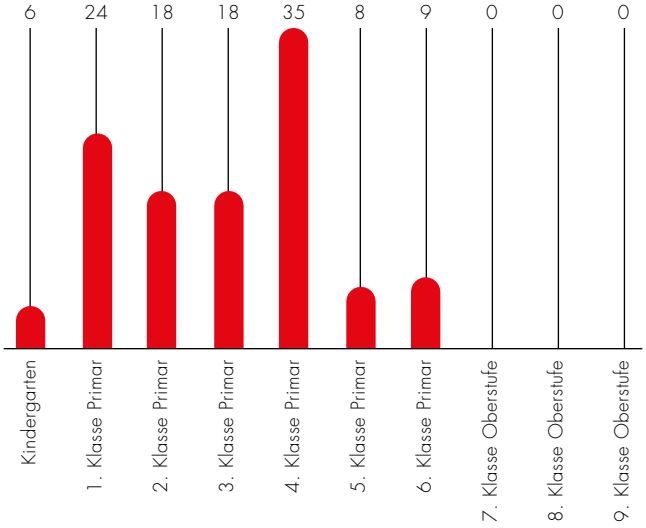
Trotz der Vorbereitungen auf die neue Organisationsstruktur konnte das Schulleben 2025/26 ohne Einschränkungen stattfinden. Sämtliche geplanten Anlässe, Lager und Projekte wurden durchgeführt, darunter der Erzählabend, die Sporttage, das Schneesportlager der Mittelstufe, die Projektwochen für Kindergarten und Unterstufe, «Dancing Classroom» sowie Abschlusskonzerte und Musicals. Sie stärkten das soziale Miteinander und die Begegnung über Klassen und Stufen hinweg.

SSA

Die beiden schulischen Sozialarbeiterinnen Barbara Hotz und Dafna Bollag haben Schule und Elternhäuser in zahlreichen Fällen unterstützt:



Beratung aufgeschlüsselt nach Schulstufe



Dank und Rückblick

Das Schuljahr 2025/26 war für die gesamte Abteilung Bildung ein intensives und anspruchsvolles Jahr. Die Organisationsentwicklung und insbesondere das engere Zusammenführen von Schule, Tagesbetreuung, Kindertagesstätte und Bibliothek beanspruchten viel Zeit und zusätzliche Ressourcen. Gleichzeitig galt es, den Schul- und Betreuungsbetrieb verlässlich und in hoher Qualität sicherzustellen.

Auch die personelle Situation stellte uns immer wieder vor Herausforderungen. Die Besetzung offener Stellen und kurzfristiger Absenzen war anspruchsvoll, geeignete Stellvertretungen waren nicht jederzeit verfügbar. Umso wertvoller war die grosse Bereitschaft der Mitarbeitenden, flexibel zu reagieren, zusätzliche Aufgaben zu übernehmen und gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden.

Mein besonderer Dank gilt allen Schulleitenden, der Schulverwaltung, der Leitung schulergänzender Angebote sowie den Mitarbeitenden der Schulverwaltung für ihr ausserordentliches Engagement und ihre hohe Flexibilität. Ebenso danke ich allen Lehrpersonen, Fachpersonen sowie Mitarbeitenden in Betreuung, Kindertagesstätte und Bibliothek für ihren täglichen Einsatz und dafür, dass die Kinder auch in einem bewegten Jahr stets im Zentrum standen.

Ein herzlicher Dank geht auch an unsere Schülerinnen und Schüler. Mit ihrer Neugier, ihrer Offenheit und ihrem Engagement prägen sie unser Schulleben jeden Tag und machen unsere Schule zu einem lebendigen Ort des Lernens und des Miteinanders.

Auch der Elternschaft danke ich für das grosse Wohlwollen, die konstruktive Zusammenarbeit und die engagierte Unterstützung unserer Schule.

Rückblickend war 2025/26 ein Jahr grosser Veränderungen, aber auch des Zusammenhalts und vieler gemeinsamer Erfolge. Es war ein intensives, bewegtes und zugleich tolles Jahr mit allen Beteiligten. Dafür danke ich allen ganz herzlich!

Rüschlikon, im August 2026



M. Müller,
Rektor

Schulverwaltung

Das vergangene Schuljahr war für die Schulverwaltung von verschiedenen personellen und organisatorischen Veränderungen geprägt. Insbesondere die Reorganisation der Abteilung Bildung sowie mehrere Wechsel im Team erforderten ein hohes Mass an Flexibilität und eine laufende Anpassung der internen Abläufe.

Übergang in der Leitung der Schulverwaltung

Eine personelle Veränderung stellte der Austritt der bisherigen Leitung Schulverwaltung dar. Um die Kontinuität in dieser Übergangsphase sicherzustellen, übernahmen Claudia Grasern und Anke Hoppe die Führung der Schulverwaltung im Rahmen einer Co-Leitung. Damit konnten die laufenden Aufgaben, die Koordination des Teams sowie die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Anspruchsgruppen weiterhin gewährleistet werden.

Zusätzliche Unterstützung erhielt die Schulverwaltung während dieser anspruchsvollen Phase durch den Einsatz eines Springers. Diese temporäre Verstärkung trug wesentlich dazu bei, personelle Engpässe aufzufangen und die anfallenden Aufgaben zuverlässig zu bewältigen.

Personelle Veränderungen im Team

Zum Ende des Schuljahres verliess Ornella Scinta die Schulverwaltung. Wir danken ihr für ihren geleisteten Einsatz und ihr Engagement und wünschen ihr für ihre berufliche und persönliche Zukunft alles Gute.

Gleichzeitig konnte das Team durch Neuanstellungen von Sandra Kempf, Elin Blatter und Sofia Signori verstärkt werden. Die Verstärkung des Teams trägt dazu bei, die Aufgaben innerhalb der Schulverwaltung auf eine breitere Basis zu stellen und den vielfältigen Anforderungen des Schulbetriebs weiterhin professionell und zuverlässig zu begegnen.

Ausblick

Nach einem Schuljahr mit zahlreichen organisatorischen und personellen Veränderungen steht im Schuljahr 2026/2027 die Konsolidierung im Vordergrund. Mit der Weiterführung der Co-Leitung durch Claudia Grasern und Anke Hoppe sowie der Verstärkung des Teams sind wichtige Voraussetzungen für Kontinuität und Stabilität geschaffen.

Im kommenden Schuljahr gilt es, die neuen Strukturen weiter zu festigen, Zuständigkeiten und Prozesse zu festigen und die Zusammenarbeit innerhalb des neu zusammengesetzten Teams weiterzuentwickeln. Ziel bleibt es, die Schulverwaltung als verlässliche, dienstleistungsorientierte und professionelle Drehscheibe für den Schulbetrieb weiterzuführen.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeitenden, die mit ihrem grossen Einsatz, ihrer Flexibilität und ihrer Bereitschaft, zusätzliche Verantwortung zu übernehmen, wesentlich dazu beigetragen haben, die Veränderungen des vergangenen Schuljahres erfolgreich zu bewältigen.

Anke Hoppe,
Leitung Schulverwaltung

Elternrat

Gemeinsam mit vielen engagierten Eltern hat der Elternrat auch in diesem Schuljahr wieder Angebote für alle Altersstufen der Primarschule veranstaltet.

Am jährlichen Clean-Up Day für die 4. Klassen sammelten diese viel Abfall und Liegengebliebenes und lernten Wissenswertes zum Schutz der Umwelt.

Der Räbeliechtliumzug für alle Kindergärtner und Erstklässler im November wurde in diesem Jahr das erste Mal von Schülern der Musikschule Kilchberg-Rüschlikon begleitet, was die schöne Stimmung verstärkt hat. Das Team der Fundgrube sortierte und wusch jeden Monat Berge von vergessenen Kleidern und diversen Gegenständen und brachte durch die WhatsApp-Gruppe Vieles wieder in die Hände der Besitzer. In der neugegründeten Gruppe «gemeinsam stark» tauschten sich Eltern von Kindern mit besonderen Bedürfnissen aus. An zwei Nachmittagen lernten 20 Schülerinnen und Schüler die Gefahren des Sees einzuschätzen, Knoten zu binden und was Seeretter alles zu tun haben.





Das Frühlingsfest auf dem Schulhof Dorf fand bei hochsommerlichen Temperaturen statt und bot viel Feines zu essen und zu trinken, Spiel- und Sportangebote und natürlich selbstgebastelte Kunstwerke. Am Grill konnten wir auf die Unterstützung von Mitarbeitenden der Gemeinde und der Schulpflege zählen und die Einnahmen des Festes wurden an die Stiftung Bühl in Wädenswil gespendet, die sich herzlich für die Spende bedankt hat.

Die Verkehrsgruppe hat wegen der vielen Baustellen, besonders an der Unterführung am Bahnhof,



viele Gespräche mit den Verantwortlichen in der Gemeinde geführt und Lösungsmöglichkeiten für die zukünftigen Fussgängerüberquerungen besprochen.

Der beliebte Pausenkiosk am Mittwoch hatte leider immer mehr Mühe, Unterstützung durch Helferinnen und Helfer (Eltern, Grosseltern etc.) zu finden und wird nach den Sommerferien zunächst nicht weitergeführt. Der Elternrat ist weiterhin auf der Suche nach einem Team, das den Pausenkiosk mit einem neuen Konzept wiederbeleben möchte.

Die vielfältigen Angebote stossen auf grosse Resonanz. Gleichzeitig wird es immer schwieriger, genügend helfende Hände zu organisieren. Im kommenden Schuljahr hoffen wir daher auf viele motivierte Eltern, die die Anlässe des Elternrats ermöglichen.

Marit Kruthoff, Judith Baumgartner und Eric Teichmann
Elternratspräsidium/Aktuariat 2025/26

Kita Suntenwiese



Rückblick

Die Qualitätsziele aus dem letzten Jahr begleiteten uns auch im Schuljahr 2025/26. Die erarbeiteten Richtlinien und der Austausch im Team halfen uns dabei, die Betreuung der Kinder weiterzuentwickeln.

Unser pädagogischer Schwerpunkt in diesem Schuljahr war das Thema «Spielen». Beim freien und begleiteten Spiel konnten die Kinder ihre Kreativität zeigen, eigene Ideen entwickeln und den Umgang mit anderen Kindern üben. Besonders beliebt waren das Bauen mit Magnetbausteinen, Bauklötzen und Kissen. Auch die Bewegungsangebote im Bewegungsraum und im Garten machten den Kindern viel Freude. Das Bobbycar-Fahren und das Trampolinspringen waren ebenfalls sehr beliebt.

Die beiden altersgemischten Kindergruppen waren das ganze Jahr über vollständig belegt.

Wir beschäftigten uns weiterhin mit der feinfühligen Wahrnehmung der Kinder. Die Kenntnisse über die Feinzeichen von Säuglingen und Kleinkindern halfen uns, die Bedürfnisse und Signale der Kinder besser zu verstehen. Dadurch konnten wir im Alltag angemessener auf die Kinder eingehen und sie gut begleiten.

Am Teamtag 2026 vertiefte das ganze Team seine Kenntnisse in Erster Hilfe. Das Team absolvierte eine interne Schulung zur Nothilfe bei Kleinkindern. Dadurch fühlen wir uns in Notfallsituationen sicherer und können besser reagieren.

Ein besonderer Anlass war unser Sommerfest im Juni. An verschiedenen Spiel- und Kreativposten konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit und ihre Kreativität ausprobieren. Sie konnten zum Beispiel Dosenwerfen spielen, auf dem Trampolin springen und eigenen Schmuck gestalten. Das Sommerfest war auch eine gute Gelegenheit für den Austausch zwischen den Kindern, den Eltern und dem Betreuungsteam.

Ein weiterer besonderer Anlass war der Besuch der Polizei. Die Polizistinnen und Polizisten zeigten den Kindern des Vorkindergartens, welche Gefahren im Strassenverkehr entstehen können. Die Kinder lernten, wie sie sich im Strassenverkehr sicher verhalten. Dadurch wurde ihnen die Verkehrssicherheit auf spielerische Weise nähergebracht.

Ergebnisse und Erfahrungen

Durch regelmässige Beobachtungen und Gespräche im Team passen wir die Angebote an die Bedürfnisse der Kinder an. So konnten wir jedes Kind entsprechend seinem Entwicklungsstand begleiten und unterstützen.

Die Kita Suntenwiese blickt auf ein abwechslungsreiches und lehrreiches Schuljahr zurück. Wir freuen uns darauf, die Kinder auch im nächsten Schuljahr liebevoll, aufmerksam und professionell zu begleiten.

Im kommenden Schuljahr werden wir uns am Teamtag schulen zum Thema Brandschutz. Auch werden wir in der Kita ein Pilotprojekt starten und intern die entwicklungspsychologische Beratung anbieten. So werden die Kinder und Betreuungspersonen in ihrer Beziehung untereinander noch vertiefter gefördert und begleitet.

Ka Ki Senn-Ho, Betreuungsassistenz und Lernende in der Nachholbildung Fachfrau Betreuung



Bibliothek

Neben der Gemeindebibliothek im Oetikergut betreut die Bibliothek Rüschlikon auch die Schulbibliotheken in den Schulhäusern Moos und Dorf.

Die Gemeindebibliothek bietet ein vielfältiges Angebot an Medien und Spielen für alle Altersgruppen und hat sich zunehmend zu einem beliebten **Ort der Begegnung, des Austauschs und des Lernens** entwickelt. Ende 2025 konnte das Team mit Susanna Kittelmann ergänzt und damit vervollständigt werden. Das engagierte Bibliotheksteam ist für Ausleihe, Beratung, Medienpflege und Veranstaltungen zuständig.



Kamishibai Jenny

Der 2025 neu eingerichtete **Kinderrraum** lädt die jüngsten Besucherinnen und Besucher zum Spielen, Lesen und Verweilen ein. Auch der Jugendbereich wird rege genutzt: Jugendliche lesen, treffen sich oder erledigen ihre Hausaufgaben.

Über das ganze Jahr bietet die Bibliothek ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm für Kinder und Erwachsene:

- «Buchstart» für Kinder von 0 bis 3 Jahren
- «Geschichten hören» für Kinder von 3 bis 6 Jahren
- Bastelworkshops für Kinder und Erwachsene
- Kinderveranstaltung in Zusammenarbeit mit Kulturüschlikon
- Lesung für Erwachsene mit Schweizer Autorinnen und Autoren
- «Gemeinsam lesen – einander zuhören»
- Vorträge zu Gesundheit und Alltagsthemen
- Veranstaltungen im Rahmen des nationalen Bibliothekswochenendes

Auch die **Zusammenarbeit mit den Schulen** ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Die Bibliothek beteiligt sich am Projekt «Lift» der Sekundarschule Campus Moos und bietet Schülerinnen und Schülern Einblick in den Arbeitsalltag. Zudem können Gymnasiastinnen und Gymnasiasten ihr Arbeitspraktikum in der Bibliothek absolvieren.

Die Schulbibliotheken im Moos und Dorf sind fest im Schulalltag verankert und werden von den Klassen regelmässig besucht. Die zuständige Bibliothekarin kauft neue Medien ein, sorgt für Ordnung und organisiert Autorenlesungen. Ein besonderes Highlight ist der jährliche Bücherein-kauf der Viertklässler im Lüthy Buchhaus. 2025 konnte die Schulbibliothek Dorf zudem mit neuen Regalen, Sitzgelegenheiten und zusätzlichem Stauraum aufgewertet werden.



Susanna und Katharina im 3. OG



Die Entwicklung ist erfreulich: Trotz der zuneh-menden Nutzung von Social Media und E-Books steigen die Ausleihzahlen sowohl in der Gemein-debibliothek als auch in den Schulbibliotheken kontinuierlich. Dies zeigt, dass die Bibliothek als moderner und lebendiger Ort in Rüschlikon sehr geschätzt wird.

Gleichzeitig möchten wir uns weiterentwickeln. Unser Ziel bleibt es, die Bibliothek auch in Zukunft attraktiv, zugänglich und zeitgemäss zu gestalten.

Links

Musikschule
Die Musikschule veröffentlicht ihren Jahresbericht auf der Webseite
musikschulekilchberg-rueschlikon.ch

Gemeindebibliothek/Schulbibliothek
bibliothek-rueschlikon.ch/jahresbericht

Impressum

Grafiken
Abbildungen Seite 9
– Anlass und Art der Interaktion mit der Schulsoziarbeit
– Beratung aufgeschlüsselt nach Schulstufe
Quelle: Schulsozialarbeit Rüschlikon

Gestaltung
Barbara Ziltener

Lektorat
Verena Oberholzer

Dank
Ein grosses Dankeschön für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit möchte ich den Verfasser:innen der einzelnen Jahresberichte der verschiedenen Organisationseinheiten aussprechen. Barbara Ziltener möchte ich für ihr ausserordentliches Engagement, die qualitativ hochstehenden Ergebnisse und die stets speditive Zusammenarbeit danken.
September 2026, Verena Oberholzer